



**UNIVERSITÄTS
KLINIKUM** FREIBURG

ZKJ ZENTRUM FÜR KINDER-
UND JUGENDMEDIZIN

Kinderinformation für MRT-Untersuchungen



Klinik für Neuropädiatrie und Muskelerkrankungen
in Zusammenarbeit mit der Klinik für Neuroradiologie

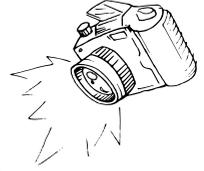


Liebe/r

Die Ärzte an der Kinderklinik möchten Dir immer helfen und müssen daher viele Informationen von Dir und Deinem Körper sammeln. Sie sind wie Detektive, die alles ganz genau unter die Lupe nehmen!

Was ist eine MRT ?

Eine Untersuchung, die Du nun machen sollst, nennt sich Magnetresonanztomographie oder kürzer gesagt MRT. Dabei wird ein Foto von Deinem Gehirn gemacht. Dafür gibt es einen ganz speziellen Fotoapparat, den viele Menschen auch die Röhre nennen, weil er so aussieht, wie eine Röhre oder ein Tunnel am Spielplatz. Er ist sehr groß und braucht einen eigenen Raum.



Was muss ich tun ?

In diese Röhre wirst Du auf einer Liege hineingeschoben. Ein spezieller Kopfhörer wird Dir aufgesetzt, über den Du Deine Lieblings-CD hören kannst. Weil die vielen „Fotoklicks“ sehr laut sind, hörst Du Deine Musik oder Deine Geschichte nicht so gut wie zu Hause. Außerdem bekommst Du noch eine Art Helm um Deinen Kopf, damit Du besser still halten kannst. Er sieht aus wie ein Astronautenhelm und hat einen kleinen Spiegel am Kopfbende. Wenn Du in den Spiegel schaust, kannst du Deine Mama oder Deinen Papa sehen, die immer bei Dir sind.

Du hast sicher schon einmal ein Foto von Menschen oder Tieren gemacht. Dann weißt du auch, dass die Bilder nur dann schön werden, wenn die Leute still halten. Das ist auch bei Deinem speziellen Fototermin an der Kinderklinik wichtig. Der Fotoapparat muss für die Bilder von deinem Gehirn aber sehr viele Bilder von Deinem Kopf machen, damit die Ärzte sehen, ob alles in Ordnung ist. Das bedeutet, dass Du für mindestens 15 Minuten oder länger ganz ruhig liegen bleiben musst.

Was ist, wenn ich Angst habe oder nicht still halten kann ?

Wenn Du große Angst hast oder Du absolut nicht lange ruhig liegen bleiben kannst, bekommst Du ein Medikament, das Dir hilft, ruhiger zu werden und zu schlafen. Dann passiert die Untersuchung ohne, dass du es merkst. Dafür musst Du aber mit Deinen Eltern einen Tag an der Kinderklinik bleiben, damit die Ärzte sehen, ob es Dir nach dem Medikament wieder gut geht.



Wenn Du glaubst, dass Du die Untersuchung ohne zu schlafen schaffst, wird Dir und Deinen Eltern vor dem Fototermin noch einmal alles in Ruhe erklärt.. Dabei darfst Du selber Fotos knipsen, Dein Kuscheltier oder Deine Puppe in eine Mini- „Röhre“ legen und das Stillhalten üben.

Manchmal brauchen die Ärzte noch ganz spezielle Fotos von Deinem Kopf, die sie nur dann machen können, wenn eine durchsichtige Flüssigkeit in Dein Blut kommt. Dazu muss Dir vor der Untersuchung eine Art „Wasserleitung für Medizin“ gelegt werden. Ein spezieller kleiner Schlauch wird Dir mit einem kurzen Nadelpieks an der Hand oder am Arm gelegt. Mit einem Verband unter dem der Schlauch versteckt ist, kommst Du dann zur MRT-Untersuchung. Dort wird Dir, nachdem bereits ein paar Fotos gemacht wurden, das Medikament hineingespritzt. Die meisten Kinder spüren das gar nicht. Andere Kinder haben erzählt, dass sie kurz ein kühles Gefühl hatten, das dann ganz schnell verschwand oder dass es ihnen ganz warm wurde.

Was Du unbedingt mitbringen solltest:

- Deine Mama oder Deinen Papa, die Dich bei der Untersuchung begleiten und immer bei Dir sind!
- Ein Kuscheltier oder eine Puppe, die genauso mutig ist wie du!
- Deine Lieblings-CD oder eine CD, die Du gut kennst und Dir gerne anhören möchtest!

Was Du wissen musst:

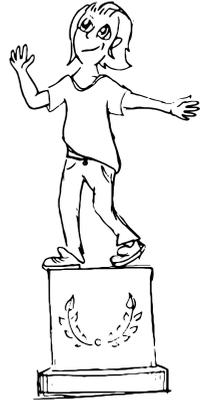
- Die Untersuchung tut nicht weh.
- Alle Kinder, die sich vor der Untersuchung noch gefürchtet haben, waren danach sehr stolz und bekamen einen Astronautenausweis mit ihrem eigenen Namen. Manche Kinder sind sogar bei der Untersuchung ohne Schlafmittel eingeschlafen.



Um dich fit für die Untersuchung zu machen, gibt es ein paar Spiele, die Du zu Hause mit Deinen Eltern, Geschwistern oder Freunden spielen kannst. Hier sind ein paar Vorschläge, vielleicht findest Du ein passendes Spiel!

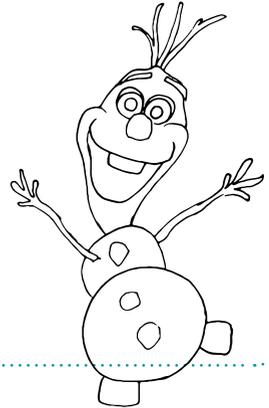
Statuenspiel

Dafür brauchst Du eine Stoppuhr und einen Partner. Nun stellt sich einer von Euch beiden hin und versucht auszusehen wie eine Statue. Eine Statue ist meistens aus Stein und kann sich nicht bewegen! Ab dem Zeitpunkt, wenn der Partner los sagt, wird die Stoppuhr gedrückt. Sobald die Statue sich nur ein bisschen bewegt, wird die Zeit angehalten. Nun ist der andere an der Reihe und nimmt eine Statuenposition ein. Auf einem Zettel notiert Ihr die Zeiten. Wer von Euch kann am längsten ruhig stehen? Dieses Spiel könnt Ihr auch im Sitzen oder Liegen machen.



Eiskönigin

Die Eiskönigin kann Menschen zu Eis gefrieren lassen. Bestimme jemanden in Deiner Gruppe, der die Eiskönigin ist. Wenn diese Person ihre Hände auf jemanden richtet und „Eis“ ruft, muss derjenige sofort ganz ruhig stehen bleiben. Er darf sich nicht bewegen. Erlöst kann er nur von Olaf, dem Schneemann werden. Er muss sich vor die Person stellen und sie zum Lachen bringen!



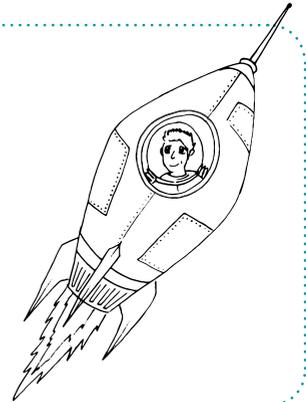
Höhlenforscher/in

Bau Dir mit Decken, Kissen und Schachteln eine Höhle. Versuche dabei die Röhre nicht zu groß zu machen. Dann legst Du Dich auf dem Rücken in Dein Forschungsgebiet und versuchst so lange wie möglich ruhig liegen zu bleiben. Höhlenforscher müssen das auch machen, wenn sie seltene Tiere beobachten. Sie dürfen sich nicht bewegen, um die Tiere nicht zu stören und müssen ganz leise sein, damit sie nicht gehört werden. Vielleicht kannst du währenddessen eine deiner LieblingsCDs hören, damit Dir nicht langweilig wird. Wenn du Angst im Dunkeln hast, setze Dir eine Stirnlampe auf oder nimm eine Taschenlampe mit in Deine Höhle.



Astronaut

Wenn Du keine Höhle bauen möchtest, kannst Du Dir vielleicht aus Schachteln eine Rakete bauen. Setze Dir einen Helm (Fahradhelm oder Skihelm) auf und steige in Dein Cockpit. Dann zähle langsam von 10 bis 0 zurück. Nun startet Deine Rakete und du musst ganz ruhig stehen bleiben. Wie lange schaffst Du es? Bitte jemanden die Zeit zu stoppen.



Dornröschenschlaf

Sicher kennst du viele Märchen! Eine Geschichte, in der alle Bewohner des Landes, der König, die Königin und die Prinzessin in einen 100-jährigen Schlaf fallen, ist „Dornröschen“.

Sie erwacht erst, als der Prinz sie küsst.

Versuche Dich vor dem Schlafengehen ganz ruhig in Dein Bett zu legen. Die Hände liegen auf Deinem Bauch und Du atmest ganz ruhig ein und aus. Stell Dir vor Du bist Dornröschen und schläfst. Wenn Dich Deine Mama oder Dein Papa küssen, darfst Du Deine Augen wieder öffnen!



Mimikspiel

Dieses Spiel braucht wenig Platz und Du kannst es auch gut am Tisch spielen. Suche Dir eine Person, die sich gegenüber von Dir hinsetzt.

Nun schaut Ihr euch beide an und versucht Euer Gesicht nicht zu bewegen. Wer als erster lacht, mit den Nasenflügeln wackelt oder den Augen rollt, hat verloren.

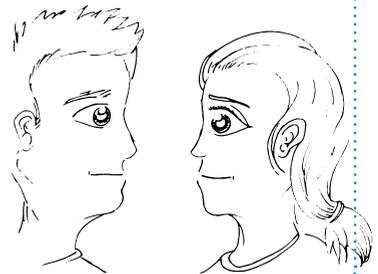


Foto knipsen

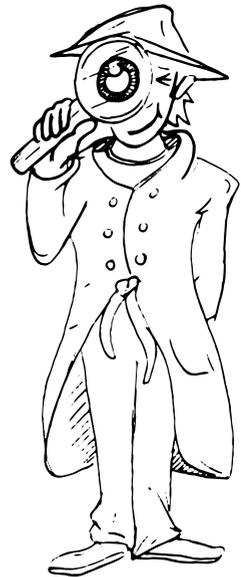
Schnapp Dir einen Fotoapparat oder ein Handy und suche Dir einen Gegenstand, eine Person oder ein Tier, das Du gerne fotografieren möchtest. Nun mach davon viele verschiedene Bilder aus verschiedenen Blickwinkeln. Danach schaue Dir alle Bilder genau an und versuche herauszufinden, was sich verändert hat. Am besten ist, Du siehst Dir mit jemandem anderen die Bilder an und redest darüber.



Detektiv- „Auge“

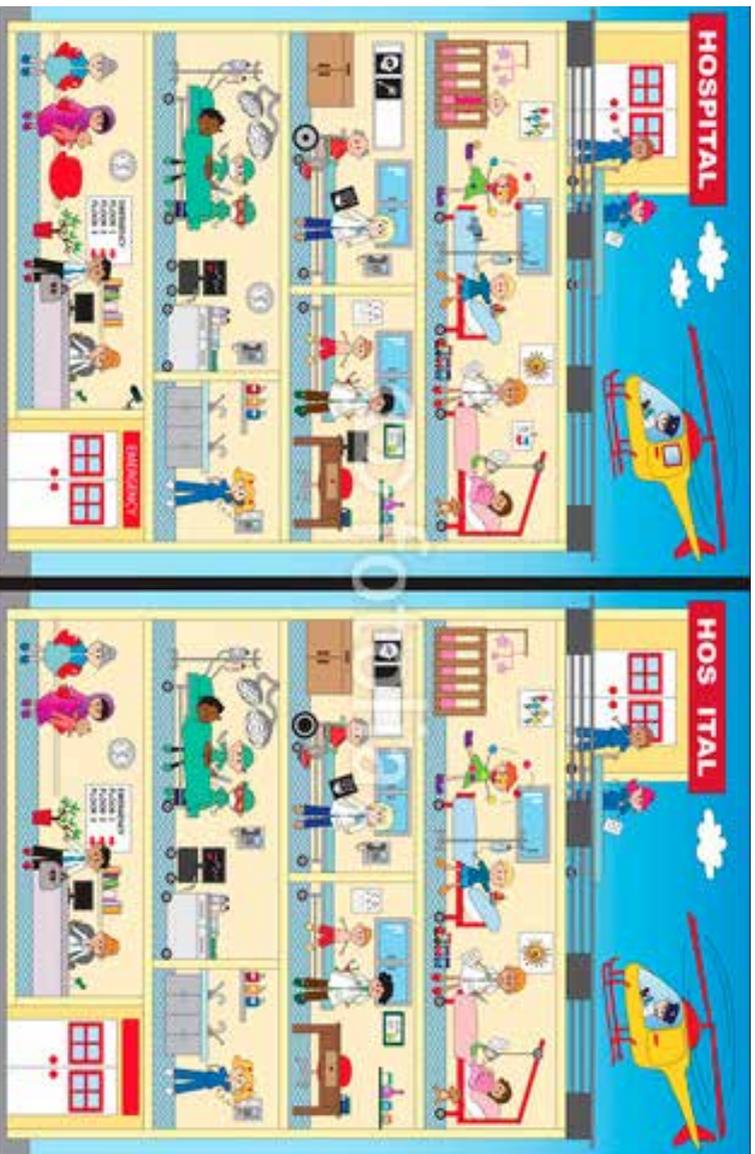
Die Ärzte müssen bei Deinem Körper richtige Detektivarbeit leisten, damit sie wissen, ob bei Dir alles in Ordnung ist oder sie Dir helfen können. Die Bilder von Deinem Körper müssen sie ganz genau anschauen, denn oft ist die kleinste Veränderung in einem Bild, die Lösung für ihren Fall! Manchmal vergleichen sie die Bilder auch mit denen von anderen Kindern, damit sie die Unterschiede besser erkennen können.

Nun darfst Du einmal Fotodetektiv sein. Dein Spielpartner soll sich von Dir in irgendeiner Position fotografieren lassen. 5 Sekunden später machst Du noch einmal ein Bild von ihm. Gemeinsam schaut ihr, ob wirklich beide Bilder gleich sind, oder ob ihr irgendeinen Unterschied seht.



Finde 10 Fehler

Jetzt hilf dem Arzt die Unterschiede in den beiden unten angefügten Bildern zu entdecken. Wenn du willst, kannst du die Bilder zu Deinem Termin mitbringen. Vielleicht wartet eine Überraschung auf Dich!



Universitätsklinikum Freiburg

Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin
Klinik für Neuropädiatrie und Muskelerkrankungen
Postadresse: Mathildenstrasse 1
Anfahrtsadresse: Heiliggeiststrasse 1
79106 Freiburg

Klinik für Neuroradiologie
Breisacher Straße 64
79106 Freiburg

Information

Telefon +49 (0)761 270-43000

Internet

www.kinderklinik.uniklinik-freiburg.de

Dieses Projekt wird unterstützt durch den
Förderverein Neurokinder Uniklinik Freiburg e.V.

Fußbach 68
77723 Gengenbach

neurokinder.freiburg@t-online.de
www.neurokinder-freiburg.de

Stand bei Drucklegung 2016

Herausgeber: © Universitätsklinikum Freiburg
Redaktion: Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin
Gestaltung: Medienzentrum | Universitätsklinikum Freiburg

